# Ellingstedt-damals: Von der Spar- und Darlehnskasse zur VR Bank Nord und zur team AG am Beispiel von Ellingstedt

## Auszüge aus dem Bericht von Hans-Detlef Naeve, einem ehemaligen Aufsichtsratsmitglied.

Unter der Leitung von **Geschäftsführer Claus Sievers** war die **Spar- und Darlehenskasse Ellingstedt** mit ihrem Geld- und Warenverkehr zu einem stattlichen Unternehmen angewachsen. In der Zeit von 1956 bis 1962 entstanden Lagerräume, Geschäftsräume und das Wohnhaus für den Geschäftsführer. Später wurden die Lagerhallen erweitert und Düngerboxen für unterschiedliche Düngemittel und eine Fuhrwerkswaage für den Düngerhandel gebaut. Außerdem wurden Mahl- und Mischanlage für Schweineschrot sowie eine Trocknungs- und Reinigungsanlage für Getreide eingebaut.

Nach Vorschlägen des Raiffeisenprüfungsverbandes wurde Anfang der 1970iger Jahre aus der Spar- und Darlehnskasse **die Raiffeisenbank Ellingstedt**. Als Claus Sievers im Mai 1974 ganz plötzlich starb, übernahm **Fritz Braun** für fast zwei Jahre die Geschäftsführung. Dann trat **Claus Neben** als neuer Geschäftsführer in das Unternehmen ein. Schon vor der Fusion mit Schuby hatte der Warenhandel stark zugenommen. Drei unterschiedliche Mischungen an Schweineschrot wurden hergestellt und verkauft.

Große Veränderungen in den Strukturen der kleinen Banken brachte 1974 die „Herstatt-Pleite“ und die darauffolgenden gesetzlichen Vorgaben. Aufgrund dessen **fusionierte Ellingstedt 1978 mit Schuby.** In Ellingstedt blieb die Geschäftsstelle erhalten. Nach der Fusion von Schuby und Jübek wurde diese auf Automaten umgestellt. Im Jahr 1991 kam es zur Fusion mit der **Raiffeisenbank Jübek-Tarp.**

Ab 1995 wurden die Baumärkte unter den Namen **team** Baucenter und der Landhandel unter team Agrarhandel betrieben. Im Jahr 1999 kam es zur vollkommenen Trennung der Geld- und Warengeschäfte. Die Ware: Baumärkte, Mineralölhandel, Futtermittel, Landhandel und Tankstellen wurden in die neu gegründete team Aktiengesellschaft eingegliedert. Eine räumliche Trennung von Geld- und Warengeschäft war in Jübek und Schuby vorhanden.

Die Ellingstedter Geschäftsräume und Gebäude verblieben bei der team AG, der **Bankautomatenbetrieb** wurde eingestellt. Der Handel mit Düngemittel wurde noch mehrere Jahre in Ellingstedt weiter betrieben. Eine team-Dieseltankstelle im Automatenbetrieb blieb bis heute erhalten.

Auch nach der Trennung von Geld und Ware entwickelten sich beide Unternehmen rasant weiter.
Die team AG schloss sich mit dem Bezugsverein Süderbrarup zusammen und übernahm ein großes Gelände der Bundeswehr in Süderbrarup, wo sie ihren Hauptsitz heute hat. Die team AG beschäftigte im Jahr 2016 / 2700 Mitarbeiter und waren an 294 Standorten in ganz Norddeutschland tätig.
Die VR-Bank Flensburg-Schleswig beschäftigte in 15 Filialen 238 Mitarbeiter.

Im Jahre *2010* wurde in Ellingstedt die letzte Tonne Düngemittel verkauft und das Warenlager und die Büroräume an einen Gewerbebetrieb verkauft.

Im Mai 2018 führten Fusions-Beschlüsse der **VR Bank Flensburg-Schleswig** und der VR Bank Niebüll zur neuen großen Genossenschaftsbank mit der Bezeichnung **VR Bank Nord**.

Wohl keine Familie in Ellingstedt war drei Generationen lang so sehr mit der Bank verbunden wie die **Familie Erichsen**. Schon der Großvater Christian Erichsen war Mitbegründer und im Vorstand tätig, Sein Sohn Willi Erichsen war bis an sein Lebensende im ehrenamtlichen Vorstand tätig. Die Enkel

Hermann und Claus Erichsen arbeiteten bis ans Rentenalter und noch darüber hinaus bei der Bank und der Team AG.

Der vollständige Bericht erscheint im Internet unter **„ellingstedt-damals.jimdo.com“** in der Rubrik **Banken.** E.K.